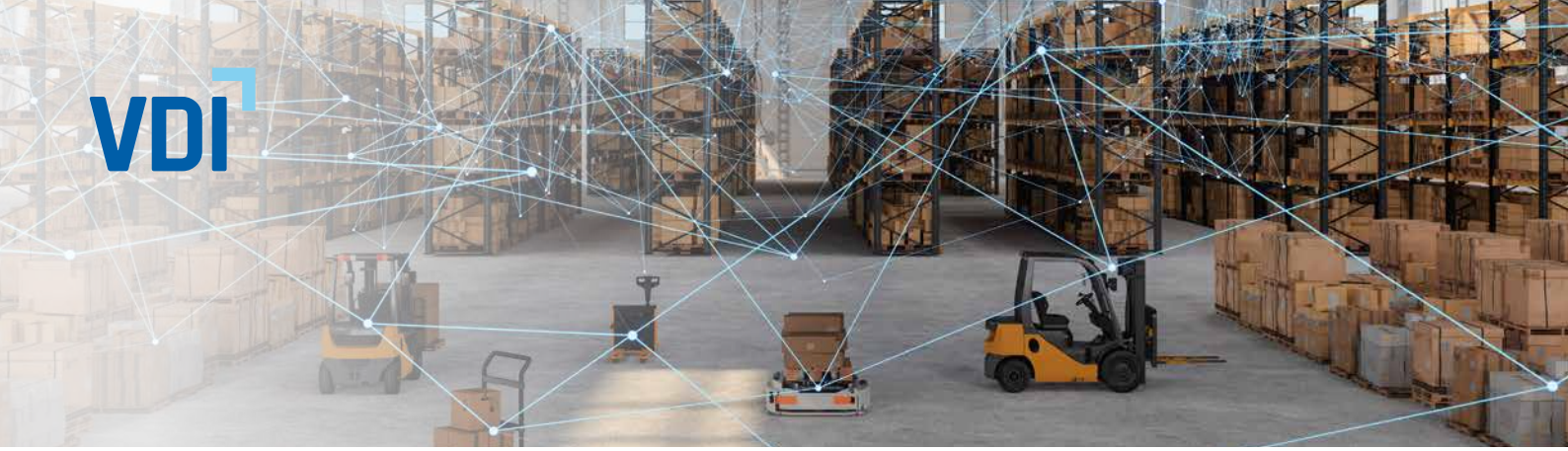

Bildquelle: © iStock.com/onurdongel

Call for Papers

24. VDI Flurförderzeugtagung 2027

Schwerpunktthemen für Einreichungen rund um die Technik und den Einsatz von Flurförderzeugen:

- **Technische Trends für Flurförderzeuge und in der Intralogistik**
- **Energie, Nachhaltigkeit und Wirtschaftlichkeit**
- **Digitalisierung und Automatisierung (AGV/FTS & AMR)**
- **Sicherheit – Recht – Gesundheit**
- **Start-up Stage**

Werde Referent*in!

Einreichungsfrist:
5. Februar 2027

+ Fachausstellung

Tagungsleitung

Dipl.-Wirtsch.-Ing. (BA) Marcus Fritz, Regional Manager Material Handling Benelux & GSA, Doosan Bobcat EMEA s.r.o, Dobříš, Tschechien

Veranstaltung der VDI Wissensforum GmbH
www.vdi-wissensforum.de/01TA706027
Telefon +49 211 6214-201 • Fax +49 211 6214-154

15. und 16. September 2027, Bad Soden
Sunday Hotel Bad Soden

Vorwort

Liebe Fachkolleginnen und -kollegen,

wenn wir uns 2027 zur nächsten VDI Flurförderzeugtagung treffen, dann erstmals an unserem neuen Tagungsort in Bad Soden.

Für mich persönlich ist diese Tagung etwas Besonderes, ich darf die Tagungsleitung von Heiner Sternstein übernehmen und freue mich sehr darauf, gemeinsam mit Ihnen die erfolgreiche Tradition dieser Veranstaltung fortzuführen und zugleich neue Impulse zu setzen.

Der Zeitpunkt dafür könnte kaum spannender sein, unsere Branche steckt mitten in einer Phase tiefgreifender Veränderungen. Geopolitische Spannungen, neue Handelsbeziehungen, volatile Energie- und Rohstoffmärkte sowie wirtschaftliche Unsicherheiten prägen Lieferketten und Investitionsentscheidungen, Technologien entwickeln sich gleichzeitig mit einer Geschwindigkeit weiter, die uns enorme Chancen eröffnet.

Gerade die Intralogistik zeigt, wie eng diese Entwicklungen miteinander verwoben sind. Automatisierung, künstliche Intelligenz und vernetzte Systeme, das sind längst keine Zukunftsvisionen mehr, sie gehören zunehmend zum betrieblichen Alltag.

Autonome mobile Roboter, automatisierte Flurförderzeuge und klassische manuelle Fahrzeuge arbeiten immer häufiger innerhalb derselben Prozesse, Daten werden zum wichtigen Baustein für Flottensteuerung, Wartung, Sicherheit und Prozessoptimierung. Für die Intralogistik und Flurförderzeuge bedeutet diese Entwicklung aus meiner Sicht vor allem eines: Wir müssen stärker in Gesamtsystemen denken.

Die entscheidende Frage ist nicht mehr nur, was ein einzelnes Fahrzeug leisten kann, entscheidend ist vielmehr, wie gut Fahrzeuge, Automatisierung, Software, Energieinfrastruktur und Menschen zusammenspielen.

Wie schaffen wir offene und zukunftsfähige Schnittstellen? Wie nutzen wir künstliche Intelligenz dort, wo sie tatsächlich einen Mehrwert bietet? Wie integrieren wir automatisierte und manuelle Lösungen sinnvoll miteinander, und wie gestalten wir unsere Systeme so, dass sie flexibel auf neue Anforderungen reagieren können?

Dabei dürfen wir eines nicht aus den Augen verlieren: Innovation muss sich in der Praxis bewähren.

Gerade in einem wirtschaftlich anspruchsvollen Umfeld müssen technologische Lösungen ihren Nutzen nachvollziehbar unter Beweis stellen, Produktivität, Verfügbarkeit, Flexibilität, Sicherheit und Total Cost of Ownership gehören für mich deshalb ebenso zur Innovationsdiskussion wie KI, Robotik oder Automatisierung.

Nicht alles, was technisch möglich ist, ist automatisch die beste Lösung für den Betreiber.

Gleichzeitig verändern sich die regulatorischen Rahmenbedingungen. Mit der ab Januar 2027 anzuwendenden europäischen Maschinenverordnung gewinnen insbesondere bei zunehmend digitalisierten und vernetzten Maschinen neue Anforderungen an Sicherheit und Cybersecurity weiter an Bedeutung, für unsere Branche heißt das: funktionale Sicherheit, digitale Vernetzung und den Schutz von Systemen künftig noch stärker gemeinsam betrachten.

Bei allen technologischen Entwicklungen bleibt für mich jedoch ein Punkt besonders wichtig: Intralogistik ist kein Selbstzweck. Am Ende geht es darum, Material sicherer, effizienter und zuverlässiger zu bewegen. Es geht um die Menschen, die täglich mit unseren Fahrzeugen und Systemen arbeiten, und es geht um Unternehmen, die Lösungen brauchen, die nicht nur unter idealen Bedingungen funktionieren, sondern sich Tag für Tag im realen Betrieb bewähren.

Genau darin liegt für mich die besondere Stärke der VDI Flurförderzeugtagung. Sie bringt unterschiedliche Perspektiven zusammen: Betreiber und Hersteller, Zulieferer und Systemintegratoren, Forschung und Entwicklung sowie Fachleute aus Sicherheit, Normung und Regulierung.

Wir müssen dabei nicht auf jede Frage dieselbe Antwort haben, im Gegenteil: gute Diskussionen, unterschiedliche Erfahrungen und auch kontroverse Sichtweisen sind ein wesentlicher Bestandteil einer lebendigen Fachveranstaltung.

Deshalb möchte ich Sie ausdrücklich einladen, sich einzubringen.

Teilen Sie mit uns Ihre Erfahrungen aus der Praxis, stellen Sie neue Technologien, Anwendungen und Ideen vor. Berichten Sie nicht nur darüber, was funktioniert hat, sondern auch darüber, was Sie daraus gelernt haben.

Lassen Sie uns gemeinsam diskutieren: Wo schafft Automatisierung echten Mehrwert? Wie nutzen wir künstliche Intelligenz sinnvoll, wie finden Sicherheit und Wirtschaftlichkeit zusammen, und welche Rolle wird das Flurförderzeug in der Intralogistik von morgen spielen?

Ich wünsche mir für 2027 eine Tagung, die Orientierung gibt, die neue Perspektiven eröffnet und einen offenen Austausch ermöglicht. Eine Tagung, von der wir nicht nur neue Ideen mitnehmen, sondern auch konkrete Impulse für unsere tägliche Arbeit.

Der Programmausschuss und ich freuen uns auf Ihre Beiträge, Ihre Erfahrungen und auf viele spannende Gespräche.

Und ganz persönlich freue ich mich darauf, Sie 2027 in Bad Soden begrüßen zu dürfen.



Im Namen des Programmausschusses

Dipl.-Wirtsch.-Ing. (BA) Marcus Fritz,
Regional Manager Material Handling Benelux & GSA,
Doosan Bobcat EMEA s.r.o, Dobříš, Tschechien

Jetzt Beitrag einreichen!

Programmausschuss

Dipl. Ing. (FH). Mike Bachmann, Advocacy & Product Sustainability Linde MH, Kion Group, STILL GmbH, Hamburg

Dipl.-Wirtsch.-Ing. (BA) Marcus Fritz, Regional Manager Material Handling Benelux & GSA, Doosan Bobcat EMEA s.r.o, Dobříš, Tschechien

Dipl. Wirtsch.-Ing. (FH) Jens Mehrmann, Betriebsleiter Fahrzeugwerkstätten, Senior Manager Automotive Engineering, BASF SE, Ludwigshafen am Rhein

Volker Quirin, Director Business Development & Consulting, Sachverständiger für Flurförderzeuge, Daten Analyst, ForkOn GmbH, Köln

Heinz W. Rothmann, Project Manager, Powerfleet GmbH, Bremen

Dr. phil. nat. Kai Ruth, Director Product & Process Development Motion, Exide Technologies Mobility GmbH, Büdingen

Dr.-Ing. Thomas Sowa, Fachbereich Technische Logistik, VDI-Gesellschaft Produktion und Logistik, Düsseldorf

Dipl.-Ing. (FH) Valentin Sterzel, Leiter Konstruktion und Entwicklung, Kaup GmbH & Co. KG, Aschaffenburg

Dipl.-Ing. (FH) Benjamin Wurz, Associations & Product Compliance, Jungheinrich AG, Norderstedt

Aufruf zur Einreichung von Beiträgen

Bist du Expert*in auf einem der unter Schwerpunktthemen genannten Gebiete? Dann reiche einen Beitrag ein und trage mit deinem Vortrag aktiv zum Erfolg der Tagung bei!

Bitte reiche bis zum 05. Februar 2027 eine aussagekräftige Kurzfassung im Umfang von einer DIN-A4-Seite ein über:
www.vdi-wissensforum.de/01TA706027

Termine

- Einreichungsschluss für Kurzfassungen: **5. Februar 2027**
- Benachrichtigung der Autor*innen: **Ende März 2027**
- Abgabefrist für Präsentationsfolien: **25. August 2027**

Schwerpunktthemen

Wir bitten um Vortragseinreichungen zu den folgenden Themenkomplexen:

1. Technische Trends für Flurförderzeuge und in der Intralogistik

1.1 Anwenderberichte aus der Praxis
1.2 Innovationen bei Flurförderzeugen und in der Intralogistik
1.3 Antriebstechnologien und alternative Antriebe, z.B. Brennstoffzelle
1.4 Batterien und Ladetechnik
1.5 Fahrerassistenzsysteme
1.6 Flottenmanagement
1.7 Spezialanwendungen

2. Energie, Nachhaltigkeit und Wirtschaftlichkeit

2.1 Anwenderberichte aus der Praxis
2.2 Energieinfrastruktur, Energiequellen und die Resilienz der Netze
2.3 Strategien für den optimalen Flotteneinsatz
2.4 Energieeffizienz bei Flurförderzeugen und Komponenten
2.5 Carbon Footprint (FFZ und Intralogistikprozesse)
2.6 Kreislaufwirtschaft (Recycling, Wiederaufbereitung)
2.7 Gelebte soziale Verantwortung nach CSR bzw. ESG
2.8 TCO in der Praxis (z. B. Bedeutung, Berechnung, ROI)
2.9 Dienstleistungen (z. B. Ladestation, Service, FFZ-Einsatzplanung, Outsourcing von Intralogistik)

3. Digitalisierung und Automatisierung (AGV/FTS & AMR)

3.1 Anwenderberichte aus der Praxis
3.2 Vorteile und Herausforderungen von Vernetzung, Kommunikation & Automatisierung
3.3 AGV/FTS & AMR sowie Mischbetrieb
3.4 Autonome Systeme, Robotik, Drohnen
3.5 KI – Definition & Anwendung in der Intralogistik
3.6 Big Data, Smart Data
3.7 Cyber Security & Automation Security
3.8 Neue Geschäftsmodelle durch digitale Transformation
3.9 Augmented Reality, Human Machine Interface (Ergonomiekonzepte)
3.10 Diagnosesysteme und Predictive Maintenance im Kundennutzen

4. Sicherheit – Recht – Gesundheit

4.1 Anwenderberichte aus der Praxis
4.2 Gesetzliche Anforderungen/neue EU-Verordnungen
4.3 Vorschriften und Normen
4.4 Betreiberverantwortung, Gefährdungsbeurteilung und Fahrerausbildung
4.5 Fachkräftemangel und demographische Entwicklung
4.6 Unfallprävention

5. Start-up Stage

Hier besteht die Möglichkeit, speziell für Start-up Unternehmen oder Forschungsinstitute, Beiträge zu innovativen Verfahren und Methoden, Bauteilen und anderen Produkten oder Services, die im Zusammenhang mit dem Flurförderzeug oder der Intralogistik stehen, einzureichen. Diese sollten innovativ sein und noch nicht in Serie am Markt eingeführt sein. Neben einem Vortragsslot erhalten angenommene Referierende eine Posterwand, um nicht nur auf sondern auch neben der Bühne ihre Innovation präsentieren zu können.

Solltest du ein interessantes Thema haben, welches sich nicht einem der Schwerpunkte zuordnen lässt, freut sich der Programmausschuss trotzdem über die Einreichung deines Beitrags.

Die Kurzfassung muss enthalten:

- Den aussagefähigen Titel des Beitrages
- Die Daten der Vortragenden und von max. 2 Co-Autor*innen (Titel, Vorname, Name, Jobtitel, Abteilung, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail)
- Eine Inhaltsangabe mit den Kernaussagen des Beitrages
- Eine Aussage zum Innovationsgrad
- Die Zuordnung zum thematischen Schwerpunkt
- Die Angabe eigener Vorveröffentlichungen zum Thema

Allgemeine Hinweise

Die Vortragsdauer beträgt 30 Minuten (inkl. ca. 5 min Zeit für Fragen/Diskussion mit dem Publikum). Die Fachvorträge sollen in deutscher Sprache gehalten werden. Der unabhängige Programmausschuss mit ausgewählten Vertretern aus der Industrie entscheidet auf Basis der Kurzfassung über die Annahme und Einordnung der Vorträge in das Tagungsprogramm. Die Benachrichtigung über Annahme oder Absage des Vortrags und weitere Schritte erfolgt schriftlich.

Kosten

Vortragende (je Beitrag eine Person) nehmen kostenfrei an der Tagung teil. Reise- und Übernachtungskosten werden nicht erstattet. Bei „Tandem Vorträgen" (Hersteller/Zulieferer und Betreiber) erhalten beide Vortragende ein kostenfreies Tagungsticket.

Download der Vortragsfolien

Die Präsentationen werden den Teilnehmenden über den passwortgeschützten Downloadbeich der Veranstaltung zur Verfügung gestellt. Die Referierenden der angenommenen Beiträge verpflichten sich, die Präsentation als Powerpoint-Datei oder PDF bis zum **25. August 2027** einzureichen.

Für weitere Fragen steht gern zur Verfügung:

Sandra Stierwald
Veranstaltungsmanagement
Telefon: +49 211 6214-180
E-Mail: stierwald@vdi.de

Fachlicher Träger

VDI-Gesellschaft Produktion und Logistik (VDI-GPL)

Fachbereich Technische Logistik
Im Fachbereich Technische Logistik sind alle Aktivitäten des VDI auf diesem Fachgebiet gebündelt. Fachausschüsse erarbeiten mit ihrem Know-How aktuelle Stellungnahmen zu Fragestellungen der Technischen Logistik. Die Ergebnisse der Aktivitäten werden in Form von VDI-Richtlinien oder im Rahmen von Veranstaltungen des VDI veröffentlicht.

www.vdi.de/gpl

Ausstellung & Sponsoring

Ergänzend zum fachlichen Programm bietet die Tagung attraktive Möglichkeiten für eine wirkungsvolle Unternehmenspräsenz. Eine Beteiligung an der begleitenden Fachausstellung ermöglicht die Präsentation von Lösungen und Kompetenzen vor einem relevanten Fachpublikum. Außerdem stehen verschiedene Sponsoringleistungen zur Verfügung, die eine gezielte Sichtbarkeit und Positionierung im Konferenzumfeld ermöglichen.

Details zu Ausstellungsmöglichkeiten und individuellen Sponsoring-angeboten sind erhältlich bei:

Ansprechpartnerin:
Jasmin Habel
Projektreferentin Ausstellung & Sponsoring
Telefon: +49 211 6214-213
E-Mail: jasmin.habel@vdi.de

Aussteller 2025

- ForkOn GmbH
- Kaup GmbH & Co. KG
- Kiwitron
- Mobile Easykey
- SICK AG

Deine Vorteile als Referent*in und warum du einen Beitrag einreichen solltest

Präsentiere dich und dein Unternehmen vor Fachpublikum als innovativer Problemlöser. Erhalte schnelles Feedback von anderen Expert*innen, die dein Projekt voranbringen. Profitiere vom Renommee des größten technisch-wissenschaftlichen Vereins Deutschlands.

Zielgruppe – Wer teilnehmen sollte

Betreiber, Anwender, Planer, Systemintegratoren, Hersteller von Flurförderzeugen – Anbaugeräten und Komponenten, fahrerlosen Transportsystemen, Zulieferer, Händler, Vertreter aus Behörden, Verbänden, Berufsgenossenschaften und Universitäten sowie Verantwortliche für die innerbetriebliche Logistik.



VDI Wissensforum

Call for Papers
24. VDI Flurförderzeugtagung 2027

Beitrag bis zum 5. Februar 2027 einreichen & Referent*in werden!

VDI Wissensforum GmbH | VDI-Platz 1 | 40468 Düsseldorf | Deutschland

Schon jetzt zum Frühbucherpreis anmelden!

Hast du noch Fragen?
Kontaktiere uns einfach!

VDI Wissensforum GmbH
Kundenzentrum
Postfach 10 11 39
40002 Düsseldorf
Telefon: +49 211 6214-201
Telefax: +49 211 6214-154
E-Mail: wissensforum@vdi.de

www.vdi-wissensforum.de/01TA706027

✓ Ich nehme wie folgt teil zum Preis p. P. zzgl. MwSt.:

24. VDI Flurförderzeugtagung 2027	
☐ **15. und 16. September 2027, Bad Soden** (01TA706027)	
Early Bird bis 5. Februar 2027 EUR 1.090,-	**ab 6. Februar 2027** EUR 1.190,-

1111

☐ Ich bin VDI-Mitglied und erhalte **pro Veranstaltungstag EUR 50,– Rabatt** auf die Teilnahmegebühr: Mitgliedsnr.* _____

* Für den VDI-Mitglieder-Rabatt ist die Angabe der VDI-Mitgliedsnummer erforderlich.

☐ **Ich interessiere mich für Ausstellungs- und Sponsoringmöglichkeiten.**

Wenn du Interesse hast, mit mehreren Kolleg*innen an der Tagung teilzunehmen, sprich uns bitte bzgl. eines Gruppenrabattes an.

Meine Kontaktdaten:

Nachname _____ Vorname _____

Titel _____ Funktion/Jobtitel _____ Abteilung/Tätigkeitsbereich _____

Firma/Institut _____

Straße/Postfach _____

PLZ, Ort, Land _____

Telefon _____ Mobil _____ E-Mail _____ Fax _____

Abweichende Rechnungsanschrift _____

Datum Unterschrift

Teilnehmende mit einer Rechnungsanschrift außerhalb Deutschlands, Österreichs oder der Schweiz bitten wir, mit Kreditkarte zu zahlen. Anmeldung bitte über www.vdi-wissensforum.de. Auf unserer Webseite werden die Kreditkartendaten verschlüsselt übertragen, um die Sicherheit der Daten zu gewährleisten.

Die allgemeinen Geschäftsbedingungen der VDI Wissensforum GmbH findest du im Internet: www.vdi-wissensforum.de/de/agb/

Veranstaltungsort
Sunday Hotel Bad Soden, Königsteiner Str. 88, 65812 Bad Soden am Taunus (ehemals H+ Hotel Bad Soden)
Zimmerbuchung:
Für Teilnehmende ist ein Abrufkontingent im Hotel eingerichtet. Bitte buchen Sie Ihr Zimmer frühzeitig und mit Bezug zur VDI Flurförderzeugetagung per Email an reception.soden@hotelssunday.com.

Weitere Hotels in der Nähe des Veranstaltungsortes über unseren kostenlosen Service von HRS: www.vdi-wissensforum.de/hrs

Leistungen: Im Leistungsumfang sind die Veranstaltungsunterlagen, Pausengetränke, Mittagessen und die Abendveranstaltung enthalten. Die Veranstaltungsunterlagen werden den Teilnehmenden digital zur Verfügung gestellt.

Exklusiv-Angebot: Als Teilnehmender dieser Veranstaltung bieten wir dir eine 3-monatige, kostenfreie VDI-Probemitgliedschaft an (dieses Angebot gilt ausschließlich bei Neuaufnahme).

Datenschutz: Die VDI Wissensforum GmbH verwendet die von dir angegebene E-Mail-Adresse, um dich regelmäßig über ähnliche Veranstaltungen der VDI Wissensforum GmbH zu informieren. Wenn du zukünftig keine Informationen und Angebote mehr erhalten möchten, kannst du der Verwendung deiner Daten zu diesem Zweck jederzeit widersprechen. Nutze dazu die E-Mail Adresse wissensforum@vdi.de oder eine andere der oben angegebenen Kontaktmöglichkeiten. Auf unsere allgemeinen Informationen zur Verwendung deiner Daten auf https://www.vdi-wissensforum.de/datenschutz-print weisen wir hin.

Hiermit bestätige ich die AGBs der VDI Wissensforum GmbH sowie die Richtigkeit der oben angegebenen Daten zur Anmeldung. Deine Kontaktdaten haben wir basierend auf Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO (berechtigtes Interesse) zu Werbezwecken erhoben. Unser berechtigtes Interesse liegt in der zielgerichteten Auswahl möglicher Interessenten für unsere Veranstaltungen. Mehr Informationen zur Quelle und der Verwendung deiner Daten findest du hier: www.wissensforum.de/adressquelle

Mit dem FSC® Warenzeichen werden Holzprodukte ausgezeichnet, die aus verantwortungsvoll bewirtschafteten Wäldern stammen, unabhängig zertifiziert nach den strengen Kriterien des Forest Stewardship Council® (FSC). Für den Druck sämtlicher Programme des VDI Wissensforums werden ausschließlich FSC-Papiere verwendet.

MIX
Papier aus verantwortungsvollen Quellen
FSC® C124933